

Gutachterliche Stellungnahme Nr. 1

**Neubau eines Parkhauses
Technologiepark
33100 Paderborn**

- Ergebnisse der Versickerungsversuche -

Projektbearbeiter: M.Sc. Geowiss. René Mommsen

Projekt-Nr.: 2017/13417

Münster, 06.11.2017

Im Rahmen des Neubaus eines Parkhauses am Technologiepark in 33100 Paderborn wurde vom Erdbaulabor Dr. F. Krause das geotechnische Gutachten vom 11.07.2017 ausgearbeitet.

Im Rahmen des o.g. geotechnischen Gutachtens wurde für die oberflächennah anstehenden bindigen Böden (Lehme) ein Durchlässigkeitsbeiwert von ca. $k_f = 1 \cdot 10^{-8}$ m/s in Ansatz gebracht. Dieser Wert liegt außerhalb des vom DWA-Regelwerk, Arbeitsblatt DWA-A 138, geforderten Durchlässigkeitsspektrums.

Das Erdbaulabor Dr. F. Krause wurde vom Architekturbüro Müschenborn, Lohbachstraße 12, 58239 Schwerte, im Namen der Technologiepark Paderborn GmbH, Technologiepark 13, 33100 Paderborn, beauftragt, Versickerungsversuche durchzuführen und die Ergebnisse in einer gutachterlichen Stellungnahme darzustellen.

Am 03.11.2017 wurden im nordöstlichen Bereich der geplanten Bebauung zwei Versickerungsversuche im festen Kalkmergel durchgeführt. Die Lage der für die Versuche angelegten Schürfruben ist der Anlage 1 zu entnehmen. Die Schürfe wurden mit folgenden Tiefen angelegt:

Schurf 1 ca. 2,5 m unter GOK

Schurf 2 ca. 1,65 m unter GOK

In keinem der beiden Schürfe konnte während der Dauer der Versuche eine Versickerung von Wasser festgestellt werden. Der Durchlässigkeitsbeiwert des anstehenden Kalkmergels kann demnach mit ca. $k_f < 1 \cdot 10^{-6}$ in Ansatz gebracht werden und liegt somit außerhalb des vom DWA-Regelwerk, Arbeitsblatt DWA-A 138, geforderten Durchlässigkeitsspektrums.

Die Versickerung von Niederschlagswasser ist, unter Beachtung der geologischen Gegebenheiten und im Hinblick auf die Angaben im DWA-Regelwerk, Arbeitsblatt DWA-A 138, nicht möglich.

Der Gutachter ist zu einer ergänzenden Stellungnahme aufzufordern, wenn sich Fragen ergeben, die in der vorliegenden gutachterlichen Stellungnahme nicht erörtert wurden.

Münster, den 6. November 2017

i.A. M.Sc. Geowiss. René Mommsen

Fiet Krause
Inhaber

Planunterlagen:

Nr. 1 Geotechnisches Gutachten „Neubau eines Parkhauses, Technologiepark, 33100 Paderborn“, Projekt-Nr.: 2017/13417, Erdbaulabor Dr. F. Krause, 11.07.2017

Nr. 2 Archivunterlagen

Anlage:

Lageplan, 1:500, mit eingetragenen Schürfgruben

Verteiler:

Architekturbüro Dipl.-Ing. Ralf Müschenborn, Herrn Müschenborn, Technologiezentrum, Lohbachstraße 12, 58239 Schwerte (3-fach)